

## Inhalt

Vorwort . . . . .	5
Einführung . . . . .	13

### Teil I

#### Ein neuer Anfang und die Bewahrung der Selbständigkeit

##### Kapitel 1

Liberaler Einigung, liberale Spaltung: Die Gründung einer alt-neuen Partei in den Revolutionstagen 1918 . . . . .	31
---	----

##### Kapitel 2

»Partei der Mitte«? – Der Wahlkampf zur Nationalversammlung 1919 . . . . .	46
--	----

##### Kapitel 3

Primat der Taktik: Die Nationalversammlung . . . . .	56
--	----

##### Kapitel 4

Das Jahr 1919: Konsolidierung und Bewahrung der Selbständigkeit . . . . .	65
---	----

##### Kapitel 5

»Wir haben unsere Existenzberechtigung in uns« – DVP und DNVP bis zur Reichstagswahl im Juni 1920 . . . . .	76
---	----

##### Kapitel 6

Versinken im Boden der »gegebenen Tatsachen«: Der Kapp-Putsch . . . . .	88
---	----

##### Kapitel 7

Der Durchbruch: Die Reichstagswahl vom Sommer 1920 . . . . .	107
--	-----

### Teil II

#### Struktur und Tektonik der Partei

##### Kapitel 8

Die »Organe« der Partei und der Prozeß der politischen Willensbildung . . . . .	127
1. Der Parteitag . . . . .	127
2. Der Zentralvorstand . . . . .	129
3. Der Reichsausschuß . . . . .	133

4. Der Geschäftsführende Ausschuß . . . . .	136
5. Der Parteivorstand . . . . .	143
6. Die Reichstagsfraktion . . . . .	145
7. Die politische Willensbildung . . . . .	148

### Kapitel 9

Die Parteiorganisation . . . . .	153
1. Die Ortsvereine . . . . .	153
2. Kreis-, Bezirks- und Wahlkreisverbände . . . . .	156
3. Landesverbände und Arbeitsgemeinschaften . . . . .	160
4. Die Reichsgeschäftsstelle . . . . .	164
5. Die Parteibeamten . . . . .	170

### Kapitel 10

Die Parteimitglieder und ihre soziologische Schichtung . . . . .	177
1. Die Parteimitglieder . . . . .	177
2. Die Führungsgremien . . . . .	182
3. Die Kreisvereine und Ortsgruppen . . . . .	188
4. Die Parteibasis . . . . .	190

### Kapitel 11

Die Parteifinanzierung . . . . .	194
1. Die Parteibasis: Mitgliedsbeiträge . . . . .	194
2. Die Organisationen: Kreis- und Wahlkreisverbände, Reichsgeschäftsstelle . . . . .	197
3. Die Rolle von Wirtschaft und Industrie . . . . .	201

## Teil III

### Regierungspartei im Reich unter Gustav Stresemann

#### Kapitel 12

Last und Leichtigkeit der Verantwortung: Die Bildung der Regierung Fehrenbach . . . . .	217
--	-----

#### Kapitel 13

Politik als Kunst des Möglichen: Rechte Flügelpartei in einer bürgerlichen Minderheitsregierung . . . . .	223
--	-----

#### Kapitel 14

Die »Politik der Volksgemeinschaft« im Herbst 1921 . . . . .	240
--	-----

<b>Kapitel 15</b>	
Das Gesetz zum Schutz der Republik und die »Arbeitsgemeinschaft der Mitte« . . . . .	255
<b>Kapitel 16</b>	
Das erste Präsidialkabinett? Die Regierung Cuno . . . . .	264
<b>Kapitel 17</b>	
Kanzlerstürzer in der Kanzlerpartei – Die Große Koalition unter Gustav Stresemann . . . . .	273
<b>Kapitel 18</b>	
Parteisplaltung durch die Schwerindustrie? – Die »Nationalliberale Vereinigung« . . . . .	303
<b>Kapitel 19</b>	
Erste Verluste: Die Reichstagswahl vom Mai 1924 . . . . .	323
<b>Kapitel 20</b>	
Abmarsch nach rechts? Um den Eintritt der Deutschnationalen in das Kabinett im Frühsommer 1924 . . . . .	334
<b>Kapitel 21</b>	
Erfolg der »nationalen Realpolitik«? – Die Dezemberwahlen 1924 . . . . .	350
<b>Kapitel 22</b>	
»Trennung zwischen Bürgertum und Marxisten«? Die Regierung Luther und der Austritt aus der preußischen Regierung 1925 . . . . .	359
<b>Kapitel 23</b>	
Ein Volksparteiler im höchsten Staatsamt? – Die Reichspräsidentenwahlen vom Frühjahr 1925 . . . . .	366
<b>Kapitel 24</b>	
»Bürgerliche Front« und »verantwortungsbewußter Tatsachenmut« – Die Regierung Luther . . . . .	390
<b>Kapitel 25</b>	
Neuaufgabe der Großen Koalition? – Von Hans Luther zu Wilhelm Marx . . . . .	408
<b>Kapitel 26</b>	
Gegen »nackten Raub und eiskalte Enteignung« – Volksbegehren und Volksentscheid zur Fürstenenteignung . . . . .	418
<b>Kapitel 27</b>	
Auslieferung des nationalliberalen Erbes an die DNVP? Der Vorstoß von Karl Jarres . . . . .	430

<b>Kapitel 28</b>	
Die Bildung der »großen Bürgerkoalition« im Winter 1926 . . . . .	442
<b>Kapitel 29</b>	
Das Jahr 1927: Ballast geht über Bord . . . . .	452
<b>Kapitel 30</b>	
Die »Partei des Wiederaufbaus« – Der Reichstagswahlkampf 1928 . . . . .	470
<b>Kapitel 31</b>	
Der »Schuß von Bühlerhöhe« – Die Bildung der Großen Koalition im Sommer 1928 . . . . .	485
<b>Kapitel 32</b>	
Rücktritt Stresemanns? Führungskrise in der Deutschen Volkspartei . . . . .	494
<b>Kapitel 33</b>	
Vertragte Krise und Konfrontation mit dem Stahlhelm . . . . .	509
<b>Kapitel 34</b>	
Eine Große Koalition auch in Preußen? . . . . .	517
<b>Kapitel 35</b>	
Auf dem Platz bleiben, auch wenn die Mannschaft zur Meuterei neigt – Die Zentralvorstandssitzung vom Februar 1929 . . . . .	530
<b>Kapitel 36</b>	
Die Deutsche Volkspartei ohne Stresemann? . . . . .	541
<b>Kapitel 37</b>	
Liberale Reformbestrebungen . . . . .	550
<b>Kapitel 38</b>	
Belastungsproben: Arbeitslosenversicherung und Young-Plan . . . . .	566
<b>Teil IV</b>	
<b>Diffusion und Erosion: Ernst Scholz und Eduard Dingeldey</b>	
<b>Kapitel 39</b>	
Auf der Suche nach einem Führer: Die Wahl von Ernst Scholz . . . . .	585
<b>Kapitel 40</b>	
Die Große Koalition als Prokrustesbett – Der Winter 1929 . . . . .	595
<b>Kapitel 41</b>	
»Denn jetzt ist alles dunkel« – Der Bruch der Großen Koalition im März 1930 . . . . .	605

<b>Kapitel 42</b>	
Die »Regierung des positiven Bürgerblocks« unter Heinrich Brüning . . . . .	630
<b>Kapitel 43</b>	
Die Sammlung der »staatsbejahenden Kräfte« mißlingt . . . . .	651
<b>Kapitel 44</b>	
»Mit Hindenburg für die Rettung des Vaterlandes« – Die Reichstagswahlen vom September 1930 . . . . .	662
<b>Kapitel 45</b>	
Neue Führungsquerelen – Der Putsch Eduard Dingeldeys . . . . .	676
<b>Kapitel 46</b>	
»Gegen jeden Kompromiß mit sozialistischen Gedankengängen« – Das Kabinett Brüning . . . . .	692
<b>Kapitel 47</b>	
Annäherung an die »Nationale Opposition« – Die »Kampfziele der Deutschen Volkspartei« . . . . .	702
<b>Kapitel 48</b>	
Sicherung der »Lebensinteressen der Partei«: Der Schritt in die Opposition	713
<b>Kapitel 49</b>	
»Klare Frontstellung gegen die Regierung« – Auf der Suche nach einer neuen Rolle im Herbst 1931 . . . . .	727
<b>Kapitel 50</b>	
Anschluß an Hugenberg? Der Austritt des Wahlkreisverbandes Westfalen-Süd . . . . .	739
<b>Kapitel 51</b>	
»Bedingungslose Rechtspartei« unter der »Parole Hindenburg« . . . . .	746
<b>Kapitel 52</b>	
»Schärfste nationale Haltung« – Die Reichstagswahlen vom Juli 1932 . . . . .	760
<b>Kapitel 53</b>	
Die DVP als »Verteidigerin der nationalen Volksgemeinschaft« – Das Kabinett Papen und die Gründung des Deutschen Nationalvereins . . . . .	769
<b>Kapitel 54</b>	
»Ende der Flaute«? – Die Reichstagswahlen vom November 1932 . . . . .	776
<b>Kapitel 55</b>	
Die »Regierung der Zukunft« – Das Kabinett Schleicher . . . . .	783

**Kapitel 56**

Vorsichtige Tolerierung und Ausschluß von der »Kampffront Schwarz-Weiß-Rot – Die Regierung Hitler und die Märzahlen 1933 . . . . . 792

**Kapitel 57**

Die »Nationalliberale Reichsgemeinschaft« und die Auflösung der Partei . . . 801

**Schlußbetrachtung** . . . . . 821

**Abkürzungen und Siglen** . . . . . 830

**Verzeichnis der Abbildungen** . . . . . 832

**Quellen und Literatur**

A. Archivalien . . . . . 833

B. Zeitschriften und Nachrichtenblätter . . . . . 835

C. Quellen und Literatur . . . . . 836

**Register** . . . . . 853